

TSG Giengen-TV Winzingen 29:27 (16:15)

Endlich wieder ein Sieg für die Giengener Handballerinnen. In der 3. Runde des Bezirkspokals konnte das Team gegen den Ligakonkurrenten Winzingen endlich einmal seine Stärken ausspielen und nach langer Zeit wieder ein Erfolgserlebnis feiern.

Die ersten Minuten gehörten jedoch erst einmal den Gästen, die mit 0:2 in Führung gingen, ehe Yvonne Lindner und Kristina Nüsseler zum Ausgleich trafen. Die TSG nutzte vor allem ihre Möglichkeiten zum Gegenstoß und nur, weil man zu Beginn auch einige Chancen vergab, blieb Winzingen dran und keine Mannschaft konnte sich zunächst absetzen. Wieder waren es Lindner und Nüsseler, die zum 8:6 für ihr Team trafen, doch eine kleine Durststrecke ließ die Gäste wieder auf 9:9 herankommen und kurz darauf sogar mit 9:10 in Führung gehen. Giengen spielte weiter druckvoll und nach Susanne Freys Ausgleichstor zeigte sich erneut Kristina Nüsseler treffsicher und traf gleich zweimal per Gegenstoß zum 12:10. Die TSG behauptete nun seine Führung bis kurz vor der Halbzeit, als Winzingen per Doppelschlag zum 15:15 ausglich. Doch mit Katrin Renelts Rückraumknaller kurz vor dem Halbzeitpfeiff konnte das Team eine knappe Führung mit in die zweite Hälfte nehmen.

Nach der Pause waren zunächst die Gäste wieder am Drücker und gingen mit zwei Toren in Folge in Führung, doch Renelt, Nüsseler und Sophia Schmid trafen zum 19:17. Das Spiel blieb aber weiter eng. Wieder konnte Winzingen auf 19:19 ausgleichen. Erst in der 45. Minute konnte sich die TSG etwas absetzen, als Ann-Cathrin Oberling und Nüsseler mit jeweils zwei Treffern eine 25:22 Führung herauswarfen. Die Gäste konnten zwar noch einmal einen Anschlusstreffer erzielen, Frey und Lindner erhöhten jedoch wenig später auf 27:23. Winzingen gab sich zwar noch nicht auf und verkürzte noch einmal auf 27:25, scheiterte aber Minuten später beim Strafwurf am Pfosten. Und im folgenden Angriff verhinderte Simone Göppert mit einer Glanzparade den Anschlusstreffer. Dennoch wurde es noch einmal spannend, denn Franziska Steier traf zwar zur Drei-Tore-Führung, doch Winzingen kam durch zwei schnelle Treffer noch zum 28:27. Anders als in vielen Spielen zuvor bewahrte die TSG jedoch die Ruhe und Lindner traf in der 60. Minute zum 29:27. „Das haben wir uns nun endlich mal verdient“, so Interimstrainerin Anita Somogyi. Die derzeit verletzte Mannschaftsführerin vertrat den privat verhinderten Trainer Rudi Hartmann.

Es spielten:

Frauen – 18.02.2012: Giengen im Halbfinale des Bezirkspokals

Geschrieben von: Anke Mühlberger

Dienstag, den 21. Februar 2012 um 07:27 Uhr

Stephanie Pigors, Simone Göppert;

Yvonne Lindner 7, Ines Mainka, Kristina Nüsseler 8, Susanne Frey 3,
Franziska Steier 1, Sophia Schmid 2, Ann-Cathrin Oberling 3, Katrin Renelt 3,
Ann-Kathrin Göppert 1/1, Katja Schnaufer 1